



Wohnhaus (ehem. Villa)

Bochumer Str. 209
Inventar-Nr. 315 B
Denkmalisten-Nr. A 66

Zweigeschossiges Putzgebäude auf hohem, scharriertem Sockel als ehemalige Direktorenvilla aus dem Jahre 1906 mit sparsamen Jugendstilelementen und polygonalem Eckturm. Zur linken Seitenfront Auslucht mit Zierfachwerk im Dachgeschoss sowie mit verdachtem Hauseingang über Freitreppe.

Der Hauptbaukörper unter Walmdach mit Biberschwanzziegeldeckung und großer Fledermausgaube mit vierteiligem, segmentbogigem Sprossenfenster. Die Fenster zeigen gesprosselte Oberlichter. Segmentbogige Erdgeschoss- und Kellerfenster zum Teil mit jugenstilhaften Gittern aus Schmiedeeisen. Biberschwanzziegel auf den Sohlbänken.

Im Obergeschoss zur linken Hausecke Loggia mit hölzerner Brüstung und Segmentbogengestellen. Okulusfenster im Obergeschoss des Eckturmes unter Glockendach mit Knaufbekrönung. Diese auch als Zier auf dem First des Hauptdaches.

Große Veranda mit Freitreppe zur Straßenfront. Die Rückfront durch Umbau teils verändert.



Bochumer Str. 209, 2013